

1576. laut einer geschribnen Verzeichnus / unterschiedliche Anschläge / daß namlich 1. Herzog Julius / wegen Wolffenbüttel / mit Hildesheim (verstehe vom größern Stifte / so das Haus Braunschweig in Händen) / jährlich 100. fl. *ordinarie*, *cum augmento* 166. fl. 42. fr. 5. heller. 2. Herzog Erich zu Braunschweig / mit den Städten / Braunschweig / Hannover / Göttingen *re.* / auch so vil. 3. Heinrich / und Wilhelm / zu Lüneburg / mit der Stadt Lüneburg 150. (Doctor Beckers hat 140.) / und / nach der Bemerkung 250. fl. Und dann 4. Herzog Wolfgang / wegen Grubenhagen / mit der Stadt Einbeck 30. und 50. fl. zu geben gehabt.

Was nun das Geschlecht - Register der noch lebenden Herren Herzogen zu Braunschweig / und Lüneburg / anbelangt / So ist der Letzte von der Braunschweigischen Lini / namlich Herzog Fridrich Ulrich / den 1. Augusti / Alten Cal. An. 1634. ohne Kinder / gestorben / den seine Herren Bettern / von der Lüneburgischen Lini / geerbet haben. Unter denselben nun ist 1. Herr Augustus / Herzog zu Braunschweig / und Lüneburg / Herzog Heinrichs / so An. 1598. gestorben / Sohn / der An 1579. den 10. Aprilis / geboren worden / und / zu Wolffenbüttel / Hoff hielt; Dessen Durchleucht. Herren Sohn / und Fr. Tochter / seyn 1. Herr Rudolphus Augustus An. 1627. den 16. Maii / geborn / so / mit seiner Gemahlin / Fr. Christiana Elisabetha / Herren Albrecht Fridrichen / Graffens zu Barby Tochter / An. 1650. den 10. Nov. gefreyet / etliche Kinder / als